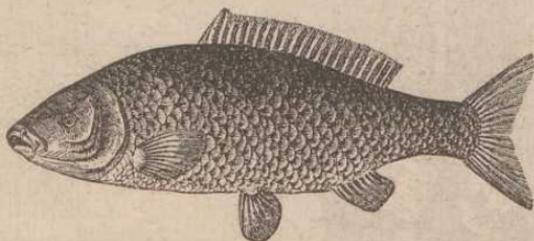


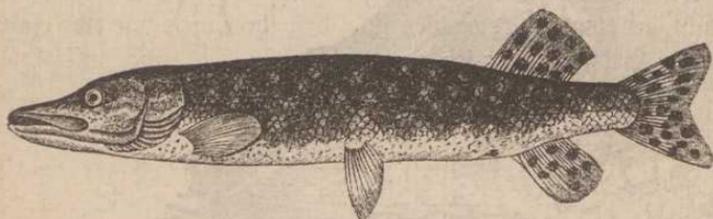
61. Der Fischfang.

In den Bächen und Flüssen, in den Teichen und Seen leben allerlei Fische, große und kleine. Da schwimmen Karpfen, so breit



Der Karpfen.

wie meine Hand, und Hechte, so lang wie mein Arm im Wasser herum; auch Aale giebt es da, welche der Schlange ähnlich sind,



Der Hecht.

und Schleien, die sich gern im Schlamme aufhalten. Die Fischer fahren in Booten auf dem Wasser umher und werfen ihre Netze



Der Aal.

aus, um damit Fische zu fangen. Wenn der Fang reichlich ist, so müssen oft mehrere Leute an den großen Netzen ziehen, um sie ans Land zu bringen. Die Fische werden dann ausgesucht und in Fässer mit Wasser gebracht oder in Fischkasten aufbewahrt. Manchmal zerreißen die Netze und müssen dann ausgebeßert werden. Zum Trocknen hängt man sie auf Stangen auf.